



Analyse regulatorischer Hemmnisse der Kreislaufwirtschaft

Im Rahmen des Projekts wurde eine Umfrage zur Identifikation regulatorischer Hemmnisse im Kanton Zürich konzipiert und umgesetzt. Ziel war es, systematisch jene Vorschriften und Rahmenbedingungen zu erfassen, die einer erfolgreichen Umsetzung der Kreislaufwirtschaft entgegenstehen. Zunächst wurden die relevanten Akteure ermittelt und gezielt in den Befragungsprozess eingebunden. Die anschließende Auswertung der Umfrage ermöglichte eine strukturierte Erhebung und Gruppierung der genannten Regulatorien. Um Informationslücken zu schliessen und die Einordnung der Ergebnisse zu schärfen, wurden vertiefende Recherchen zu einzelnen Regulatorien durchgeführt. Auf dieser Grundlage konnte ein interaktiver Workshop vorbereitet und umgesetzt werden, in dem zentrale Hemmnisse gemeinsam mit Stakeholdern analysiert und diskutiert wurden. Die daraus resultierenden Erkenntnisse flossen in die Erstellung einer konsolidierten Liste relevanter Hemmnisse ein. Im weiteren Verlauf wurden die ermittelten Hemmnisse priorisiert und erste Ansätze zur Überwindung dieser Hürden formuliert. Die gesammelten Ergebnisse und die weiteren Schritte wurden in einem abschliessenden Bericht zusammengefasst.

Auftraggeber:in

AWEL
Abteilung Abfallwirtschaft und Betriebe
Weinbergstrasse 34
8090 Zürich

Unternehmenstyp

Öffentliche Verwaltung

Branche

Öffentliche Verwaltung

Projektzeitraum

September 2024 bis Dezember 2025

Rytec-Leistungen

- Identifikation von regulatorischen Hemmnissen anhand einer Umfrage und Workshop mit Experten mit Fokus auf die Bau- und Immobilienbranche
- Analyse der den Hemmnissen zugrundeliegenden Regulierungen
- Vorschlag und Erarbeitung von Lösungen mit Experten in einem Workshop
- Potentialeinschätzung und Priorisierung für den Abbau der Hemmnisse